opusdei.org

Die Krankheit ist spurlos verschwunden

V. V., Montenegro

04.05.2014

Im Januar vergangenen Jahres wurden bei meinem Vater Metastasen in der Leber und im Arm gefunden. Die Ärzte warnten uns, dass diese Befunde auf schlimme Folgen schließen ließen.

Seit wir diese Diagnose erhielten, beteten wir täglich den Rosenkranz und hielten die Novene für Kranke

zum hl. Josefmaria. Am 5. Tag der Novene wurde mein Vater erneut untersucht. Dabei wurden keine Spuren der Krankheit gefunden. Unsere Freude war außerordentlich. Mein Vater konnte gesund nach Hause entlassen werden. Wir sind der Muttergottes und dem hl. Josefmaria sehr dankbar dafür.

Und ich habe mein Versprechen gehalten, diesen Gnadenerweis, den wir erhalten haben, aufzuschreiben.

pdf | automatisch generiertes Dokument von https://opusdei.org/de-de/article/die-krankheit-ist-spurlos-verschwunden/ (19.12.2025)